

ALBSTADT

DRUCKSACHE

Nr. 192/2017

Amt für Bauen und Service

Kroner, Daniel

14.11.2017

Betrifft: Progymnasium Tailfingen, Umbau Fachklassen, Elektrotechnik, Heizung und Sanitär, Lüftung

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Ö/NÖ	Zuständigkeit	Ergebnis
Technischer- und Umweltausschuss	05.12.2017	Ö	Entscheidung	

Beschlussvorschlag

Es wird vorgeschlagen, für den Umbau der Fachklassen folgende Gewerke zu vergeben:

1. Heizungs- und Sanitärarbeiten an die Firma Linder zum Angebotspreis von brutto 115.917,53€.
2. Lüftungsarbeiten an die Firma Rieber zum Angebotspreis von brutto 186.402,49€.
3. Elektroarbeiten an die Firma zu vergeben, die das wirtschaftlichste Angebot angegeben hat.

Finanzielle Auswirkungen

Produktgruppe/Produkt/Projekt:

7.112446

Bezeichnung:

Auszahlung Hochbaumaßnahme Sanierung der
Fachklassen

Aufwendung/Auszahlungen:

514.000,00 Euro

Finanzierung:

Planansatz Haushaltsjahr:

600.000,00 Euro

Verpflichtungsermächtigungen

Haushaltsjahr:

Euro

über- /außerplanmäßige

Aufwendungen/Auszahlungen:

Euro

Haushaltsmittel gesamt:

600.000,00 Euro

davon lt. Haushaltsplan für diese

Maßnahme vorgesehen:

514.000,00 Euro

Haushaltsmittel:

stehen zur Verfügung stehen nicht zur Verfügung stehen nur in Höhe von Euro zur Verfügung

Sachverhalt

1.Sachverhalt

Die derzeitigen Fachklassenräume des 1970 gebauten Progymnasiums sind in die Jahre gekommen und entsprechen nicht mehr den in den Lehrplänen vorgesehenen Ausstattungen und Anforderungen.

Das Architekturbüro Haller wurde im Jahr 2015 damit beauftragt, mittels einer Bedarfsplanung die künftigen Anforderungen und Möglichkeiten an ein Schulzentrum Lammerberg wirtschaftlich und kostenmäßig zu erfassen.

Derzeit wird eine Drucksache vorbereitet, die eine energetische Sanierung und bauliche Ertüchtigung beider Gebäude vorsieht im Hinblick auf die Schaffung eines künftigen Schulzentrums am Lammerberg.

Die künftigen Fachklassenräume bestehen aus Physik, Chemie, Biologie sowie den dazugehörigen Vorbereitungsräumen und werden künftig vom Progymnasium und der Realschule genutzt. Dies ist die erste Maßnahme im Vorgriff und im Hinblick auf das geplante Schulzentrum am Lammerberg.

Die künftige Ausstattung und Aufteilung der Fachklassen wird an das Gymnasium Ebingen angelehnt. Die dort von 2011 bis 2012 geschaffenen Einrichtungen haben sich bewährt.

Bislang wurden folgende Gewerke öffentlich ausgeschrieben und vergeben:

- Abbruch- und Rückbauarbeiten an die Firma Teufel mit einer Auftragssumme von 71.521,05€ brutto.
- Putz- und Trockenbauarbeiten an die Firma Linder mit einer Auftragssumme von 232.456,98€ brutto, (Eilentscheidung vom 03.08.2017).
- Stahlbauarbeiten an die Firma Schwörer mit einer Auftragssumme von 31.631,63€ brutto.

Ein Großteil der Abbruch- und Rückbauarbeiten wurden in den Sommerferien 2017 ausgeführt. Die für die neue Raumaufteilung erforderlichen Stahlbauarbeiten werden ab Anfang Dezember 2017 ausgeführt. Die Putz- und Trockenbauarbeiten werden abschnittsweise korrespondierend zur Ausführung der zu vergebenden Gewerke umgesetzt.

2.Vergaben

2.1

Die Heizungs- und Sanitärinstallation wurden auf Grundlage der VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 09.11.2017 statt. Von 6 Bietern wurden die Ausschreibungsunterlagen angefordert, zwei Angebote wurden abgegeben.

Die Firma Linder aus Albstadt bietet für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen die notwendige Sicherheit. Sie lässt eine einwandfreie Ausführung einschließlich Gewährleistung erwarten. Ihr Angebotspreis steht nicht im offensichtlichen Missverhältnis zur Leistung. Unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte erscheint ihr Angebot als wirtschaftlich.

2.2

Die Lüftungsbauarbeiten wurden auf Grundlage der VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 09.11.2017 statt. Von 8 Bietern wurden die Ausschreibungsunterlagen angefordert, 3 Angebote wurden abgegeben.

Die Firma Rieber aus Albstadt bietet für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen die notwendige Sicherheit. Sie lässt eine einwandfreie Ausführung einschließlich Gewährleistung erwarten. Ihr Angebotspreis steht nicht im offensichtlichen Missverhältnis zur Leistung. Unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte

erscheint ihr Angebot als wirtschaftlich.

2.3

Die Elektroarbeiten wurden auf Grundlage der VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 09.11.2017 statt. Von 11 Bietern wurden die Ausschreibungsunterlagen angefordert, 4 Angebote wurden abgegeben

Die geprüften Angebote liegen uns derzeit noch nicht vor, die Arbeiten werden an die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot vergeben. Der Preisspiegel wird in der TAUUA- Sitzung als Tischvorlage nachgereicht.

3. Zeitplan

Der Beginn der im Beschluss aufgeführten Gewerke ist ab dem 11.12.2017 vorgesehen.

4. Finanzierung

2017:

Für das Haushaltsjahr sind 2017 600.000€ bereitgestellt. Die für 2016 vorgesehenen Mittel von 1.200.000€ wurden nicht ausgeschöpft. Bislang sind von den für 2017 vorgesehenen Mitteln ca. 90.000€ ausgeschöpft und es kommen noch ca. 100.000€ für die Abbruch- und Stahlbauarbeiten dazu.

2018:

Für das Haushaltsjahr 2018 sind für den Umbau im Haushalt 1.000.000€ vorgesehen.

Die vom Architekturbüro geschätzten Gesamtsumme beläuft sich auf ca. 2.400.000€.

5. Anlagen

Preisspiegel Heizungs- und Sanitärarbeiten für das Gremium
Preisspiegel Heizungs- und Sanitärarbeiten für die Öffentlichkeit
Preisspiegel Lüftungsbauarbeiten für das Gremium
Preisspiegel Lüftungsbauarbeiten für die Öffentlichkeit
Grundrisspläne
Schnitt
Bauzeitenplan

Der Preisspiegel für die Elektroarbeiten wird in der Sitzung des TAUUA am 05.12.2017 als Tischvorlage nachgereicht.